




Ein unanständiges Angebot ? Mit linkem Populismus gegen Eliten und Rechte

www.linke-t-shirts.de/buch/ein-unanstaendiges-angebot-_g221265.htm

oder kurz www.linke-t-shirts.de/g221265.htm

Direkt zum Artikel:



Preis:	12,90 €
AutorInnen:	Thomas E Goes, Violetta Bock
Verlag:	Papyrossa Verlag
	
ISBN-10:	3-894386-52-5
ISBN-13:	978-3-894386-52-8
Seitenanzahl:	133
Erscheinungsdatum:	Juni 2017
Zustand:	neu
Art:	Buch
Lieferzeit:	Sollte das Buch nicht in der gewünschten Anzahl auf Lager sein, haben wir es grundsätzlich in einer Woche da. Grundsätzlich sind die Sachen auf Lager.



Sahra Wagenknecht versucht es, Bernie Sanders und die Partei Podemos in Spanien machten es vor: Linker Populismus, der die unteren Volksklassen in eine Bewegung gegen die Eliten einzubinden versucht, hat Konjunktur. Dagegen wenden sich linke KritikerInnen. Zuspitzende Elitenkritik und positive Bezüge auf »die einfachen Leute« bereiten demnach den Weg nach rechts. Das muss nicht so sein, ein fortschrittlicher Linkspopulismus ist möglich und nötig: als Teil eines popularen Sozialismus, der von unten ermächtigt, der internationalistisch und feministisch ist und für die radikale Demokratisierung dieser Gesellschaft kämpft. Ein »Sozialismus der einfachen Leute«, der unterschiedlichen Bewegungen der Befreiung eine gemeinsame Richtung zu geben sucht. Er konzentriert sich darauf, vor Ort Gegenmacht zu organisieren, um Laboratorien der Hoffnung und ein Hinterland der Solidarität zu schaffen. Populistische Verdichtungen spielen eine zentrale Rolle, um eine breite populäre Bewegung aufzubauen, die dazu in der Lage ist, die neoliberalen Eliten und die radikale Rechte zu schlagen.

Thomas E. Goes, Dr. phil., *1980, Sozialwissenschaftler am Soziologischen Forschungsinstitut Göttingen (SOFI). Er unterstützt politische Organisationsprojekte durch Bildungs- und Beratungsarbeit;

Violetta Bock, *1987, setzt seit einem Auslandsaufenthalt in den USA Ansätze des Organizing in ihrer eigenen Nachbarschaft und bei weiteren Projekten um. Sie ist Stadtverordnete der Kasseler Linken.